

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	67 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

System aus ehemaligen Fischteichen, die seit langem brachliegen und nicht mehr gepflegt und unterhalten werden. Der Bewuchs der Ufer ist dabei hoch aufgewachsen zu Erlensäumen, die die Gewässer zu hohen Anteilen heute überschatten. Daneben sind Grauweidengebüsche aufgewachsen. Nur Teile der Wasserflächen sind noch besonnt. Der Wasserstand ist offenbar unabhängig von dem benachbarten Hauptgraben und liegt derzeit - nach einem sehr trockenen Sommer - relativ weit unter Flur, Teile der Gewässer sind ausgetrocknet. Wo offene Wasserflächen vorhanden sind, die ausreichend Licht erhalten, sind diese von Wasserlinsendecken vollständig bewachsen. In Teilbereichen haben sich Schwinggras aus Sumpfcalla entwickelt. Stärker überschattete Gewässerabschnitte sind z.T. vollständig unbewachsen und von höheren Mengen eingetragener Totholzanteile geprägt. I.d.R. liegt die Wasserfläche rund 0,5 m unter dem benachbarten Gelände. Die Böschungen sind oft mäßig steil geneigt, im Zuge der Sukzession etwas abgeflacht. Die Gewässer sind z.T. recht kräftig mit hohem Laubeintrag verlandet. Einige der eingetragenen Gewässer sind weitgehend zurückgetrocknet und vegetationsfrei, da aktuell ein relativ niedriger Wasserstand vorherrscht.

Bilder keine submerse Vegetation mehr erkennbar ist entfällt aktuell die Zuordnung zu dem FFH Lebensraumtyp 3150.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Kirchwerder Landweg, südlich Hover See, südlich Marschbahndamm		
Nachbarnutzung/en	Brache, bruchwaldartige Gehölze, Grünland		
Rechtswert (X)	576434	Hochwert (Y)	5920453
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	67 152
Bearbeitung	BRA	Kartierung	10.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79309	57774	7620	67	21.09.2004	K	7622	152
79309	70848	7620	462	21.09.2004	K	7622	1004

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34206	0	7620_67_101012_1.JPG	
34207	0	7620_67_101012_2.JPG	
34208	0	7620_67_101012_3.JPG	
34209	0	7620_67_101012_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	67 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ niedrige Wasserstände im Gebiet.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, sehr ungestört gelegen, eventuell Laichgewässer für weniger wärmebedürftige Amphibienarten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Nach Möglichkeit die hohen Wasserstände aus den benachbarten Grabensystem auch in die Fläche führen, eine Entwässerung vermindern, so dass bruchwaldartige Bereiche entstehen können.

Foto

Fotodatei 7620_67_101012_1.JPG

Bildbeschreibung

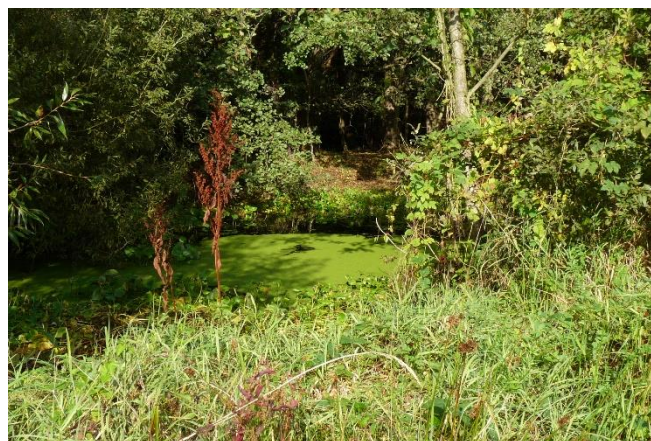
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_67_101012_2.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	67 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7620_67_101012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_67_101012_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biototyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions Begründung für Bewertung: NGE334: Detail-FFH-Bewertung aufgrund von diesen Daten		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 10 B:			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	67 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			
1	Lebensraumtyp		
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
	C: 5	3	C
4	Habitatstrukturen		B
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:		
	A: >= 3 verschiedene		
	B: 2 verschiedene		B
	C: 1		
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:		
	A: >= 4 verschiedene		
	B: 2-3 verschiedene		B
	C: 1		
5	Beeinträchtigungen		B
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)		
	A: nicht erkennbar		
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung		B
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung		
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)		
	A: < 10 %		
	B: 10 - 25 %	15	B
	C: > 25 - 50 %		
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers		
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich		
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt		B
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)		
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)		A
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)		
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)		
	A: keine Auswirkungen erkennbar		A
	B: geringe Einflüsse		
	C: deutlich schädliche Einflüsse		
5.2	weitere Beeinträchtigungen		
	A:		A
	B:		
	C:		
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland;		
	A: keine		A
	B: gering		
	C: deutlich		
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge		
	A: keine		A
	B: geringe		
	C: deutliche		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	67 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-													
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	h		-	-								b	V	3	3	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-												V	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-												V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-												b	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-												D	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												D	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennesel)	7	w		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79309
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	67 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16856,3743
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	4	2
Anzahl Arten														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland